**Gesamte Niederschrift**

der 8.19 Sitzung des Ortsbeirats Hümme

am Mittwoch, 15.02.2023, 20:00 Uhr

im Mehrgenerationenhaus Bahnhof Hümme

**Vorsitz:**

* Pies, Ingo

**Anwesend:**

* Carl, Beate
* Ebbrecht, Laura
* Iba, Christoph
* König, Michael
* Sieding, Christiane
* Wenzel, Timo

**Entschuldigt fehlten:**

* Küch, Markus
* Klee, Miriam

**Schriftführer/-in:**

* Timo Wenzel

**Öffentliche Sitzung**

**Tagesordnung**

1. Genehmigung des Protokolls Nr. 6/19 der Sitzung vom 28.09.2022
2. Genehmigung des Protokolls Nr. 7/19 der Sitzung vom 21.11.2022
3. Friedhöfe
4. Sachstand Objekt „Hauptstraße 27“
5. Leerstand
6. Ortsbegehung
7. Babywiese
8. IKEK
9. Verschiedenes

**Sitzungsverlauf**

Der Ortsvorsteher Pies eröffnete um 20:03 Uhr die Sitzung des Ortsbeirats Hümme und begrüßte die Mitglieder des Ortsbeirats. Herrn Bürgermeister Busse, das Magistratsmitglied Peter Nissen, die Stadtverordnete Alexandra Metz, Andreas Becker (Finanzabteilungsleiter Stadt Hofgeismar), sowie 4 weitere Gäste.

1. **Genehmigung des Protokolls Nr. 6/19 der Sitzung vom 28.09.2022**

Herr Pies beantragte die Genehmigung des Protokolls.

**Abstimmungsergebnis:**

6 Ja-Stimmen

0 Gegenstimmen

1 Stimmenthaltungen

1. **Genehmigung des Protokolls Nr. 7/19 der Sitzung vom 21.11.2022**

Herr Pies beantragte die Genehmigung des Protokolls.

**Abstimmungsergebnis:**

6 Ja-Stimmen

0 Gegenstimmen

1 Stimmenthaltungen

1. **Friedhöfe**

Es fand ein Ortstermin auf beiden Friedhöfen statt. An dem Termin nahmen seitens der Stadt Hofgeismar der Bürgermeister, die Leiterin des Ordnungsamts, die Leitung des Bauhofs, Herr Pies und Herr König seitens des Ortsbeirats, sowie Herr Matthes teil.

„Alter“ Friedhof (Schulstraße)

* Steine am Ehrenmal
Es wurde noch einmal die Notwendigkeit bzgl. Anordnung der Steine am Ehrenmal besprochen. Bisher gibt es keine Erkenntnisse, dass die Steine umgelegt wurden. Es ist lediglich offensichtlich, dass anhand der Jahreszahlen eine andere Sortierung möglich ist. Derzeit sprechen keine triftigen Gründe dafür das Thema im Ortsbeirat weiter zu betrachten.
* Stehende Grabsteine
Es wurde über den Bedarf der Reinigung der Steine gesprochen.
Seitens der Stadt Hofgeismar wird keine Notwendigkeit gesehen hier aktiv zu werden. In der Vergangenheit wurde oft im Ortsbeirat darüber diskutiert, ob der Ortsbeirat hier mit Unterstützung der Hümmer Bürger selbst aktiv werden sollte.
Seitens Herrn König wurde infrage gestellt, ob der Ortsbeirat hier über die notwendige Kompetenz verfügt, sachgerecht handeln zu können.
Der Ortsbeirat sieht die den Handlungsbedarf bezüglich der stehenden Steine als erledigt an.
* Aufrichtung weiterer Grabsteine
Die Grabsteine der Gräber Kleingries, Huth und Engelhardt sollen nach Aufgabe der Gräber ebenfalls aufgerichtet werden.
* Hecke zur Schulstraße
Die Hecke ist in keinem guten Zustand, die Stadt Hofgeismar plant hier eine Verbesserung.
* Schilder an den Stehlen
In der Vergangenheit gab es immer wieder Anfragen an den Ortsbeirat und die Stadt Hofgeismar die Schilder an den Stehlen zu reinigen. Die Hümmer Bürger sollten hier etwas mehr Eigenverantwortung zeigen und selbst aktiv werden.
* Inschrift an der Stehle
Die Inschrift an der Stehle ist nicht mehr vollständig gut lesbar. Hier erfolgt eine Wiederherstellung seitens der Stadt Hofgeismar.

„Neuer“ Friedhof (Eberschützer Straße)

* Einrichtung weiterer Urnengräber
Es sollen weitere Rasenurnengräber in Form eines Dreiecks angelegt werden.
* Eingang Eberschützer Straße
Die Zuwegung zum Friedhof soll verbessert werden, sodass der Weg witterungsbedingt besser nutzbar ist.
* Mobilitätslösung für Materialien
Es gab einen Vorschlag von Frau Pfeiffer, dass bezüglich Transports von Grabschmuck, sowie das Entsorgen von Müll ein Pfandwagen auf dem Friedhof zur Verfügung gestellt werden könnte, da auf dem Friedhof selbst kein weiterer Ort für die Müllentsorgung zur Verfügung gestellt wird. Seitens der Hümmer Bürger gibt es derzeit keine Anfragen diesbezüglich, auch wenn eine solche Lösung als praktisch gesehen wird. Herr Pies fragt noch einmal bei Frau Pfeiffer nach Details zum Vorschlag nach.
* Zusätzlich Parkplätze Eberschützer Straße
Für zusätzliche Parkplätze müsste der Bordstein abgesenkt werden. Dies müsste im Vorfeld mit Hessen mobil geklärt werden. Nach aktuellen Erkenntnissen wird es wegen dem Kurvenbereich hier zu keiner Zustimmung seitens Hessen mobil kommen, da sich dadurch ein Unfallschwerpunkt ergeben könnte.
1. **Sachstand Objekt „Hauptstraße 27“**

Herr Becker berichtete über den aktuellen Sachstand zum Objekt in der Hauptstraße 27. Die Denkmalpflege hat einem kompletten Abriss des Objekts nicht zugestimmt, da es sich um ein Kulturdenkmal handelt.

Aufgrund der aktuellen Situation spricht sich der Ortsbeirat dafür aus, das die Stadt Hofgeismar das Objekt zum Kauf anbietet, um weitere Schritte (Prüfung der Wirtschaftlichkeit, …) und in Richtung einer Lösung auf den Weg zu bringen.

1. **Leerstand**

Herr Nissen gab eine Information von Herrn Ruhl bekannt, dass es zum Sachstand der letzten Sitzung am 21.11.2022 keine Veränderungen gibt.

Beate Carl berichtete im Anschluss, dass für das Objekt der Hauptstraße 56 ein Käufer gefunden wurde und das Objekt auch bereits veräußert ist.

Der Ortsbeirat adressierte in Richtung Bürgermeister Busse, dass man seitens des Ortsbeirats mit der Arbeit von Herrn Ruhl (Qualität und Vollständigkeit von Rückmeldungen) nicht zufrieden ist.

1. **Ortsbegehung**

Die nächste Ortsbegehung ist für den 15.05.2023 um 17:00 Uhr geplant. Treffpunkt und Route werden noch festgelegt, es werden noch Ideen hierzu gesucht. Ideen können gerne an Herrn Pise gerichtet werden.
Herr Pies wird die Ortsbegehung im Hümmer Blättchen ankündigen lassen.

1. **Babywiese**

Aktuell gibt es Interesse von 9 Familien sich an der anstehenden Pflanzaktion zu beteiligten.

Bäume sollen nur für Kinder gepflanzt werden, die zum Zeitpunkt der Geburt in Hümme wohnten.

Der Termin wird für Anfang/Mitte März mit der Stadt Hofgeismar abgestimmt.

Frau Sieding teilte mit, dass auf der Babywiese ein Baumschnitt stattgefunden hat. Herr Bürgermeister Busse teilte mit, dass dies von der Stadt Hofgeismar in Auftrag gegeben wurde.

1. **IKEK**
* Willkommensplatz
Der Willkommensplatz in Hümme kann nach diversen Abstimmungsrunden mit der Deutschen Bahn, wie geplant, umgesetzt werden.
* Kindergarten
Der Umbau des Dorfgemeinschaftshauses geht voran, sodass der Umbau des Kindergartens nach Umzug der Gruppen starten kann.
* Kulturscheune
Der Umbau der Kulturscheune gestaltet sich aktuell als herausfordernd aufgrund von Dämmungs- und Brandschutz-Themen.
* Deckelung der Fördersumme
Zusätzliche Herausforderung für alle Projekte ist die Deckelung des Förderprogramms, da sie Fördersumme seitens der Stadt Hofgeismar bereits ausgeschöpft ist.
* Aufgrund steigender Kosten für die Ausrichtung des Heimatfestes gab es die Anregung hinter der Scheune eine Überdachung in der Größe des Festzelts zu bauen, welches witterungsbedingt zugehangen werden kann. Die Idee soll bei der Planung des Projekts berücksichtigt werden.
* Herr König merkte an, dass seitens der weiteren eingereichten Projektideen keine Transparenz herrscht.
* Herr Nissen merkte an, dass es nach wie vor Möglichkeiten zur Förderung für private Objekte gibt, die Abrufbar sind. Herr Nissen wird hierzu auch noch einmal Informationen über die Hümmer Nachrichten verteilen.
1. **Verschiedenes**
* Herr Iba teilte mit, dass das Dorfscheunenfest in 2023 mit dem Feuerwehrverein als Ausrichter, wie geplant, stattfinden wird. Allerdings steht aufgrund gestiegener Kosten keine Zelt zur Verfügung, sodass das Fest als „Open-Air“ ausgestaltet wird. Ein Antrag zur Unterstützung des Feuerwehrvereins an die Stadt Hofgeismar wurde vorgetragen und an Herrn Bürgermeister Busse übergeben. Der Antrag wird seitens des Ortsbeirats einstimmig unterstützt.
* Barrierefreies Dorf
Herr König regte an, dass der aktuelle Stand der Zielvereinbarung zum barrierefreien Dorf geprüft wird, ob hier eine Verlängerung der Vereinbarung notwendig ist.
* Vereinszuschuss Fa. Goetel
Herr Pies berichtete, dass die Bezuschussung der Vereine über die Vereinsgemeinschaft läuft, da aus den Unterlagen der Fa. Goetel die Bezuschussung der Hümmer Vereine nicht mehr nachvollziehbar ist. Der Zuschuss soll an die einzelnen Vereine auf Basis der Mitgliederzahlen verteilt werden.
* Ehemaliges Gelände des Tierheim
Hier gibt es aktuell keine Aktivitäten. Der Ortsbeirat sprach sich dafür aus, die Aktivitäten weiter ruhen zu lassen, bis Klarheit bzgl. Verlegung des Bahnübergangs herrscht.
* Preisgeld Initiative „Unser Dorf 2022“
Das Preisgeld von 1.000 wird nach wie vor bei der Stadt verwaltet. Es werden Ideen gesucht, wie wir das Preisgeld einsetzen können.
* Landtagswahl 2023
Es wurde der Wunsch an die Mitglieder des Ortsbeirats gerichtet sich aktiv als Wahlhelfer zu beteiligen.
* Nächste Ortsbeiratssitzung
Der nächste Termin findet am 28.06.2023 um 20:00 Uhr im Mehrgenerationenhaus statt

Um 21:56 Uhr schloss der Herr Pies die Sitzung.

 \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

 Ortsvorsteher Schriftführer

 Ingo Pies Timo Wenzel

Anlagen

* /